



37. Coesfelder Orchestertage

17.05. – 22.05.2018

Bertold Hummel

Konzert für Schlagzeug und Orchester op. 70

Leonard Bernstein

Sinfonische Tänze aus West Side Story

Künstlerische Leitung: Alexander Scherf

Solist: Jaime Moraga Vasquez, Schlagzeug

In Zusammenarbeit mit der Stadt Coesfeld,
der Ernsting Stiftung „Alter Hof Herding“
und der Musikschule Coesfeld

2018

Einladung

Wieder einmal kündigen sich die „Coesfelder Orchestertage“ als bedeutendes Ereignis des Coesfelder Musiklebens mit bereits jahrzehntelanger Tradition an.

Wie jedes Jahr wird die Kolping-Bildungsstätte Treffpunkt und Heimstätte vieler gleichgesinnter Musikenthusiasten aus ganz Deutschland sein, die mit Engagement und Liebe zur Musik in nur wenigen Tagen ein anspruchsvolles Konzertprogramm erarbeiten und im hiesigen Konzerttheater zur Aufführung bringen.

Über die gemeinschaftsstiftende Wirkung der Musik ist bereits vieles gesagt worden. Gemeinsames Musizieren bewirkt gemeinsame emotionale Erlebnisse. Musik fördert Empathie, Toleranz und Achtsamkeit, Eigenschaften, die heute in unserer Gesellschaft wichtiger denn je geworden sind.

Ich danke den Dozenten, die seit vielen Jahren ihre fachliche und pädagogische Kompetenz in den Dienst dieses Kurses stellen. Darüber hinaus sei Frau Christa Enseling-Korkusuz für ihre gründliche organisatorische Mitarbeit und Herrn Alexander Scherf für sein hervorragendes künstlerisches Wirken gedankt.

Vielen Dank auch unseren Kooperationspartnern: der Stadt Coesfeld, der Ernsting Stiftung „Alter Hof Herding“ und der Musikschule Coesfeld.

Ich wünsche den „Coesfelder Orchestertagen 2018“ viel Erfolg und lade Sie herzlich ein, mit dabei zu sein.

Ansgar Elsner

Verantwortlich für den Fachbereich

Weiterbildung Musik

Vorwort

Die unmögliche Liebe zweier Menschen – diesen klassischen Romeo-und-Julia-Stoff verlegt Leonard Bernstein treffsicher auf die West Side von Manhattan in den 1950er Jahren. Die verfeindeten Gangs der Jets und Sharks liefern sich einen tödlichen Kampf, an dem die Liebe von Maria und Tony scheitern muss.

Seit der Uraufführung der West Side Story 1957 am New Yorker Broadway hat sich das Stück zu einem der erfolgreichsten Musicals überhaupt entwickelt. Bernstein versteht es, die Akteure in diesem Konflikt musikalisch brillant zu charakterisieren. Die groß besetzte Orchestersuite aus der West Side Story gehört zum Virtuosesten, was der Musical-Stil für Sinfonieorchester bereithält.

Ebenfalls groß besetzt ist das Schlagzeugkonzert von Bertold Hummel, das 1982 uraufgeführt wurde und seitdem zahlreiche Aufführungen erlebt hat.

Der überaus facettenreiche Solopart und das Orchester sind musikalisch eng verzahnt und die Ausdruckspalette reicht von meditativen Klängen bis hin zu mitreißend burlesken Episoden.

Ich freue mich sehr, den jungen Schlagzeuger und Grenzgänger Jaime Moraga Vasquez für den anspruchsvollen Solopart engagieren zu können.

In eigener Sache muss ich nun schweren Herzens mitteilen, dass die Orchestertage 2018 die letzten sein werden, die ich musikalisch verantworten möchte. Leicht gefallen ist mir diese Entscheidung nicht, da mir im Laufe von 18 Jahren die Orchestertage und die Teilnehmer sehr ans Herz gewachsen sind – jedoch möchte ich Raum für neue berufliche und private Aufgaben schaffen.

Gemeinsam haben wir in den zurückliegenden Jahren zahlreiche spannende Programme in einer einzigartigen Atmosphäre voller Enthusiasmus, Spielfreude und gegenseitigem

Respekt realisiert. Dies ist etwas, an das ich mich voller Dankbarkeit erinnern werde!

Ich hoffe, dass das außergewöhnliche Angebot der Coesfelder Orchestertage auch unter einer neuen Leitung erhalten bleibt und erfolgreich weiterentwickelt werden kann.

Aber jetzt freue ich mich auf knisternd-kreative Orchestertage zusammen mit Euch!

Alexander Scherf
Künstlerische Leitung

Künstlerische Leitung:**Alexander Scherf**

studierte Violoncello, Dirigieren und Historische Aufführungspraxis in Düsseldorf und London. Als Cellist und geschätzter Kammermusiker spielt er in Ensembles wie „Concerto Köln“, mit dem er weltweit in bedeutenden Konzertsälen und Opernhäusern sowie bei wichtigen Festivals zu Gast ist und zahlreiche preisgekrönte CD-Aufnahmen eingespielt hat.

Daneben arbeitet er regelmäßig mit Jugend- und Laienorchestern und leitete als Gastdirigent Projekte bei den Stuttgarter Philharmonikern, den Bergischen Symphonikern, beim Stuttgarter Kammerorchester und beim Württembergischen Kammerorchester Heilbronn.

Organisatorische Leitung und Beratung:**Christa Enseling-Korkusuz**

Tel. u. Fax: 02546/ 1861

E-Mail: christa.enseling@gmx.de

Christa Enseling Korkusuz studierte an der Hochschule für Musik in Münster mit den Examina AME und Künstl. Reifeprüfung im Fach Horn.

Seit 1980 unterrichtet sie an der Musikschule Coesfeld die Fächer Horn, Trompete, Blockflöte und Musikalische Früh-erziehung/Grundausbildung – seit 1988 als Fachbereichsleiterin und seit 2014 als Stellvertretende Musikschulleiterin. Seit Gründung der Coesfelder Orchestertage ist sie als Spielerin, Organisatorin und gute Seele mit dabei.

Solist:**Jaime Moraga Vasques** (Schlagzeug)

Jaime Moraga Vasquez studierte an der Folkwang Universität Essen und ist Folkwang-Preisträger 2014. Ob Klassik, Jazz oder experimentelle Moderne – in jedem Genre vermag der ungemein vielfältige Schlagzeuger sein Publikum zu begeistern.

Dozent/-innen:**Jens Pfaff** (Holzbläser),

geboren in Nürtingen absolvierte nach einem Vorstudium an der Musikhochschule Karlsruhe bei Prof. Pfitzenmaier weitere Studien bei Matthew Wilkie und Volker Tessmann an den Musikhochschulen in Frankfurt und Lübeck.

Er war Stipendiat der Villa Musica Mainz und spielte als Fagottist in der Jungen Deutschen Philharmonie und der Internationalen Bachakademie Stuttgart.

Seit 2003 ist er Solo-(Kontra-)Fagottist im Oldenburgischen Staatsorchester.

Neben zahlreichen solistischen und kammermusikalischen Auftritten ist er auch pädagogisch als Fagottlehrer und Leiter von Kinder- und Jugendmusikwochen aktiv.

Bernd Mertens (Blechbläser),

studierte von 1988 – 1993 Musikwissenschaft, Pädagogik, Trompete, Klavier und Dirigieren an den Musikhochschulen Detmold Abt. Münster und Tilburg (NL). Seit 1991 ist er als Pädagoge und Dirigent an der Musikschule in Coesfeld tätig und leitet auch die dort ansässigen Orchester. Als Dozent bei Instrumental- und Dirigierkursen ist er mit der Fortbildung von Musikpädagogen und Laienmusikern betraut. Seit 2005 hat er einen Lehrauftrag an der Universität Münster für Didaktik, Methodik und Pädagogik inne und ist seit 2011 Musikschulleiter der Musikschule Coesfeld.

Carola Seibt (Violine),

Studium bei Prof. Ida Bieler an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf. Diplom 2004 mit Auszeichnung. 2002 Studium an der Guildhall School of Music and Drama in London. 2003 – 2005 Mitglied im NDR Sinfonieorchester Hamburg sowie im Mahler Chamber Orchestra. Meisterkurse bei Prof. Ozim und Prof. Brandis. Kammermusikunterricht beim Melos-, Cherubini- und Alban Berg Quartett.

Stipendiatin bei „Villa Musica“ u. „Life Music now“. Seit 2005 feste Anstellung als 1. Violine im Sinfonieorchester Wuppertal. Seit 2006 Lehrauftrag an der Hochschule Köln.

Alexandra Kratsch (Violine)

Studium an der Musikhochschule Köln, Abt. Wuppertal, bei G. Hulverscheidt u. J. Prella.

Seit 1988 Lehrtätigkeit für Violine u. Kammermusik an der RMS e. V., sowie verschiedene kammermusikalische Aktivitäten und Orchesteraushilfen.

1994 entdeckte sie ihre Liebe zur Musik der 20/30er Jahre und widmete sich mehreren Jazzprojekten und Ausflügen in die Filmmusik.

Seit kurzem betreut sie an der Musikschule ihr eigenes Kammerorchester.

Frederik Koos (Bratsche)

absolvierte sein Musikstudium in Stuttgart und Paris. Ein Engagement bei den Essener Philharmonikern führte ihn nach Nordrhein-Westfalen, wo er derzeit bei der Neuen Philharmonie Westfalen angestellt ist. Darüber hinaus ist er als engagierter Pädagoge tätig.

Robert Kruzlics (Violoncello)

stammt aus Rumänien und lebt seit 1984 in Deutschland. Sein Studium bei Prof. J. Metzger schloss er mit Diplom ab. Seine kammermusikalische Tätigkeit führte ihn bis in die USA. Von 1990 – 2001 war er Mitglied der Philharmonia Hungarica in Marl. Seit 2001 gehört er der Cellogruppe der Duisburger Philharmoniker an. Außerdem ist er seit 1995 Mitglied der Sinfonietta Hungarica.

Barbara Post (Kontrabass)

studierte bei Prof. Wolfgang Güttler in Karlsruhe und bei Maggie Urquhart in Amsterdam und Den Haag.

Barbara Post unterrichtet an der Musikschule Lüdinghausen und gibt Kurse an der Universität Salamanca/Burgos, Spanien, sowie an der deutschen Akademie des Tangos, Stuttgart.

Neben ihrer kammermusikalischen Tätigkeit im Trio Molino Den Haag spielt sie in zahlreichen Orchestern im In- und Ausland, wie etwa bei Concerto Barocco, Anima Eterna, Dresdner Sinfonikern und dem Marini-Consort.

Adressat/-innen:

Fortgeschrittene Musikschrler, Musikstudenten, Musiklehrer/-innen und Interessierte mit fortgeschrittenem Instrumentalk6nnen.

Teilnehmer, die zu Kursbeginn noch terminlich gebunden sind, k6nnen in Ausnahmef6llen etwas sp6ter hinzukommen, m6ssen dies aber bei der Anmeldung mitteilen.

Das Notenmaterial wird rechtzeitig vor Kursbeginn zugesandt. Intensive Besch6ftigung mit den Werken wird erwartet, um effektive Probenarbeit in der kurzen Zeit zu gew6hrleisten.

Bitte **Notenpulte** und **angemessene Kleidung** f6r das Abschlusskonzert **mitbringen**.

Besetzung: 3 Fl (Picc), 3 Ob (EH), 4 Kl (B, Es, Basskl.), Altsax., 3 Fg (Kontrafg.), 4 H6rner, 3 Tr, 3 Pos, Tuba, Pauke, Schlagzeug (4 Spieler), Harfe, Streicher

Durchf6hrung:

Termin: 17.05. – 22.05.2018

Beginn: 15.00 Uhr
16.00 Uhr erste Gesamtprobe

Ende: 11.00 Uhr
Weitere Arbeitszeiten werden zu Beginn des Kurses bekannt gegeben.

Abschlusskonzert:

Pfingstmontag, 21.05.2018,
18.00 Uhr im
Konzert Theater Coesfeld
www.konzerttheatercoesfeld.de

Kurs- Nr.: 05-2018-05-127

Teilnehmergeb6hr:

190,00 Euro Sch6ler/Studenten, (**Kopie der Studienbescheinigung einreichen**), inkl. Unterkunft u. Verpflegung,

350,00 Euro Erwachsene inkl. Unterkunft u. Verpflegung

Weitere Informationen:

Bilder und verfügbare Noten zu den Orchestertagen finden Sie unter:

<http://www.coesfelder-orchestertage.de/>

Kartenvorverkauf:

www.konzerttheatercoesfeld.de

Konzeption:

Traditionsgemäß werden über Pfingsten die Coesfelder Orchestertage veranstaltet. In diesem Jahr finden sie zum 37. Mal statt. Es wird jährlich ein wechselndes Programm von Orchesterwerken und Solo-Konzerten erarbeitet. Der Kurs richtet sich an fortgeschrittene Instrumentalisten jeden Alters, die an einer Erweiterung ihrer musikalischen Fähigkeiten interessiert sind. Die Tage sind unterteilt in Stimm- und Tuttiproben. Hierbei steht dem Dirigenten Alexander Scherf seit vielen Jahren ein sehr erfahrenes und eingespieltes Team zur Seite. Am Ende der gemeinsamen, intensiven Arbeitsphase steht ein öffentliches Konzert im Konzerttheater in Coesfeld.

Mitzubringen sind Notenpulte und angemessene Kleidung für das Abschlusskonzert. Das Notenmaterial wird rechtzeitig vor Kursbeginn zugesandt. Intensive Beschäftigung mit den Werken wird erwartet.

Diese Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der Musikschule Coesfeld, der Ernsting-Stiftung „Alter Hof Herding“ und mit freundlicher Unterstützung der Stadt Coesfeld statt.

Das Programm:

- **Bertold Hummel**

Konzert für Schlagzeug und Orchester op. 70

- **Leonard Bernstein**

Sinfonische Tänze aus West Side Story

Anmeldung:

Anmeldungen richten Sie bitte schriftlich mit beiliegendem Anmeldeformular, per Telefax oder E-Mail an die Kolping-Bildungsstätte
 z. Hd. Frau Hilgert
 Postfach 1562, 48635 Coesfeld
 Tel. 02541/803-120
 (Montag – Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr
 Freitag 8.00 – 11.30 Uhr)
 Tel. 02541/803-03
 (Zentrale, bis 17.30 Uhr)
 Telefax: 02541/803-102
 a.hilgert@bildungsstaette.kolping-ms.de
 Eine Anmeldung ist auch möglich unter:
 www.kolping-bildungsstaette-coesfeld.de

Die Anmeldung soll spätestens bis zum **29.03.2018** schriftlich bei der Kolping-Bildungsstätte Coesfeld – Heimvolkshochschule – eingehen. Sie ist verbindlich.

Die Bestätigung erfolgt durch Zusendung der Noten!

Vor Beginn der Veranstaltung erhalten Sie mit der Einladung eine Rechnung über die fällige Kursgebühr.

Ist die Veranstaltung belegt oder fällt sie aus, erhalten Sie umgehend Nachricht und den Teilnehmerbeitrag zurück. Abmeldungen müssen grundsätzlich vor Seminarbeginn schriftlich erfolgen. Sollten Sie Ihre Anmeldung zurückziehen, wird eine Verwaltungspauschale in Höhe von 25,00 Euro erhoben. Bei Rücktritt innerhalb von zwei Wochen vor Beginn des Seminars oder bei Nichtteilnahme wird die volle Teilnehmergebühr einbehalten.

Die ausführlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie im Internet unter:

<http://www.kolping-bildungsstaette-coesfeld.de/kontakt/>
 Allgemeine Geschäftsbedingungen

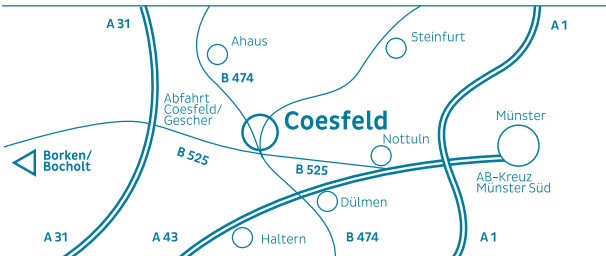
Anfahrt

Mit dem PKW

Aus **Richtung Münster** über die Autobahn A 43, Abfahrt Nottuln, von dort auf der B 525 in Richtung Bocholt über Nottuln nach Coesfeld- Zentrum. Hier über die „Daruper Straße“ nach ca. 1 km rechts abbiegen in die „Wildbahn“.

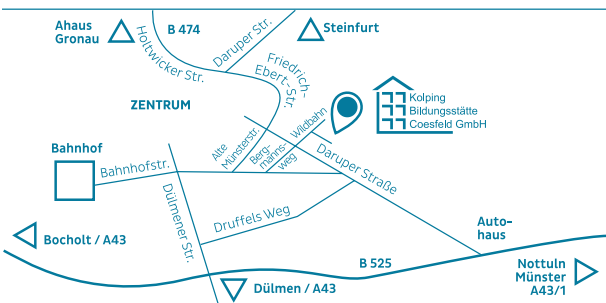
Aus dem **Ruhrgebiet** über die Autobahn A 43 in Richtung Münster, Abfahrt Dülmen, von dort auf der B 474 nach Coesfeld-Zentrum. Hier rechts in den „Druffels Weg“ bis zur „Daruper Straße“, dann links abbiegen, anschließend rechts abbiegen in die „Wildbahn“.

Aus dem **Emsland** über die Autobahn A 31, Abfahrt Gescher/ Coesfeld, von dort auf der B 525 in Richtung Münster nach Coesfeld, 5. Abfahrt links in die „Daruper Straße“. Von dort nach ca. 1 km rechts abbiegen in die „Wildbahn“.



Mit der Bahn

Es bestehen Zugverbindungen von den Städten Münster, Dülmen, Dortmund und Bottrop nach Coesfeld, Fußweg vom Bahnhof ca. 15 Minuten.



Kolping-Bildungsstätte, Postfach 1562, 48635 Coesfeld

Anmeldeformular

Anmeldeschluss: 29.03.2018

37. Orchestertage

Termin: 17.05. – 22.05.2018

Hiermit melde ich mich verbindlich zum oben genannten Seminar an:

Name

Vorname

Geb. Datum

Straße

PLZ/Ort

Tel./Fax

E-Mail

Name und Anschrift des Fachlehrers sowie nähere Angaben zur Ausbildung bitte auf der Rückseite vermerken.
Ich spiele folgendes Instrument:
(bitte unbedingt gewünschte Stimme angeben)

Instrument

gewünschte Stimme

Datum

Unterschrift

- Ich habe die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen und akzeptiere sie.

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Kolping-Bildungsstätte Coesfeld für den Bereich der Heimvolkshochschule

Allgemeine Teilnahmebedingungen

Um einen reibungslosen Ablauf der angebotenen Kurse gewährleisten zu können, bitten wir Sie nachfolgende Teilnahmebedingungen zu beachten:

Anmeldung

Die Anmeldung soll spätestens bis zum 29.03.2018 schriftlich bei der Kolping-Bildungsstätte Coesfeld – Heimvolkshochschule – eingehen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Anmeldung ist verbindlich. Mit der Anmeldung erkennt der/die Teilnehmer/-in diese Teilnahme- und Zahlungsbedingungen an. Mit dem Zugang der Anmeldebestätigung beim/bei der Teilnehmer/-in kommt zwischen diesem/dieser und dem Bildungsträger ein (Dienstleistungen-)Vertrag zustande. Die Bestätigung erfolgt in der Regel spätestens bis 7 Tage vor Beginn des Kurses. Die Anmeldung zur Bildungsveranstaltung verpflichtet zur Teilnahme am Seminarprogramm.

Kursorganisation

Die Kolping-Bildungsstätte Coesfeld – Heimvolkshochschule – hat das Recht, bei zu geringer Teilnehmer/Teilnehmerinnenzahl Seminare/Veranstaltungen abzusagen. Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden in diesem Fall vollständig erstattet. Ein Wechsel des Dozenten berechtigt den/die Teilnehmer/-in nicht zum Rücktritt.

Zahlungsbedingungen

Vor Beginn der Veranstaltung werden wir Ihnen mit der Einladung eine Rechnung über die fällige Kursgebühr zuschicken. Sollten Sie eine Einzugsermächtigung erteilt haben, wird die Kolping-Bildungsstätte Coesfeld GmbH bei Fälligkeit die Kursgebühr vom angegebenen Konto einziehen.

Abmeldung

Abmeldungen müssen grundsätzlich vor Seminarbeginn schriftlich erfolgen. Bei Vertragsrücktritt wird eine Verwaltungspauschale in Höhe von 25,00 Euro erhoben. Teilnehmer, die sich innerhalb der letzten zwei Wochen vor Kursbeginn abmelden oder nicht zur Veranstaltung erscheinen, sind zur Zahlung der vollen Teilnahmegebühr verpflichtet. Der Nachweis eines im Einzelfall wesentlich geringeren Betrages ist dem Vertragspartner ausdrücklich gestattet.

Haftung

Die Kolping-Bildungsstätte Coesfeld – Heimvolkshochschule – haftet bei Unfällen und für Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände nur im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften

Datenschutz

Mit der Anmeldung erfolgt die elektronische Erfassung der Teilnehmer/Teilnehmerinnen in die Kundendatei. Die Daten dienen nur der Verwaltung innerhalb der Kolping-Bildungsstätte Coesfeld – Heimvolkshochschule – und werden nicht an Dritte weitergegeben.

Sonstiges

Die Kolping-Bildungsstätte Coesfeld – Heimvolkshochschule – behält sich vor, für einzelne Kurse mit den Teilnehmer/-innen gesonderte Kursverträge zu schließen. In diesen Fällen kommt erst nach der rechtsverbindlichen Unterzeichnung des Kursvertrages das Rechtsgeschäft zustande.

Kolping-Bildungsstätte Coesfeld



Fortbildungsprogramme per E-Mail

Wir möchten gerne die Umwelt schonen und Sie per E-Mail über unsere Fortbildungen informieren.

Unter info@bildungsstaette.kolping-ms.de oder über das [Kontaktformular auf unserer Internetseite www.kolping-bildungsstaette-coesfeld.de](http://www.kolping-bildungsstaette-coesfeld.de) können Sie uns benachrichtigen.

Bitte geben sie das Stichwort „E-Mail“ an und den/die Fachbereich/es, worüber Sie informiert werden möchten.

Impressum:

Kolping-Bildungsstätte Coesfeld GmbH

Gerlever Weg 1, 48653 Coesfeld

Telefon: 02541/803-03 – Telefax : 02541/803-101

info@bildungsstaette.kolping-ms.de

www.kolping-bildungsstaette-coesfeld.de

Geschäftsführer:

Viktor Appelmann, Uwe Slüter

Die Kolping-Bildungsstätte Coesfeld ist ein vom Kultusminister des Landes Nordrhein-Westfalen anerkannter Träger der allgemeinen und beruflichen Weiterbildung. Sie ist eine gemeinnützige Gesellschaft und wird vom Kolpingwerk Diözesanverband Münster e.V. getragen.



Kolping Bildungsstätte Coesfeld GmbH

Eine Einrichtung des Kolpingwerkes Diözesanverband Münster e.V.